

Textliche Festsetzungen

- Im Kerngebiet sind Wohnungen nach 7 Abs. 3 Nr. 2 der Baunutzungsverordnung allgemein zulässig.
- Im Kerngebiet sind Tankstellen sowie Tankstellen im Zusammenhang mit Parkhäusern und Großgaragen sowie Anlagen für sportliche Zwecke nicht zulässig.
- Im Kerngebiet sind Vergnügungsstätten nach § 7 Abs. 2 Nr. 2 der Baunutzungsverordnung nicht zulässig.
- Die nicht überbaubare Grundstücksfläche C D E F C zum Anpflanzen ist gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten. Werbeanlagen und oberirdische Stellplätze sind unzulässig.
- Die Fläche B C F G B ist mit einem Gehrecht zugunsten der Allgemeinheit zu belasten. Innerhalb dieser nicht überbaubaren Grundstücksfläche sind Werbeanlagen und oberirdische Stellplätze nicht zulässig.
- Die Dächer innerhalb der überbaubaren Fläche A B G H A, ausschließlich der Fläche S T U V S, sind mit 60 cm Erdschicht aufzuschütten, gärtnerisch anzulegen und zu unterhalten.
- Innerhalb der Fläche S T U V S wird die Höhe baulicher Anlagen mit 52,76 m über NN festgesetzt.
- Die mit einem Gehrecht zugunsten der Allgemeinheit und mit einem Leitungsrecht zugunsten der zuständigen Unternehmensträger zu belastende Fläche I K L M N O P Q R I darf nur mit flachwurzelnden Anpflanzungen oder leicht zu beseitigenden Befestigungen versehen werden.
- Im Bereich der als überbaubar festgesetzten Fläche sind bauliche Anlagen nur ausnahmsweise zulässig, wenn Belange der zuständigen Unternehmensträger nicht entgegenstehen.
- Räume für technische Einrichtungen sind als Dachaufbauten bis zu einer Höhe von 4,50 m ohne Anrechnung auf die festgesetzte Zahl der Vollgeschosse zulässig. Sie müssen jeweils mindestens 5,0 m hinter den straßenseitigen Baugrenzen des 5. Vollgeschosses zurückbleiben.
- Bei der Ermittlung der Geschosfläche sind in anderen als Vollgeschossen die Flächen von Aufenthaltsräumen einschließlich der zu ihnen gehörenden Treppenträume und einschließlich ihrer Umfassungswände mitzurechnen.
- Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist die Verwendung von Stadtgas beziehungsweise Erdgas oder Heizöl EL als Brennstoff zugelassen. Die Verwendung von anderen Brennstoffen ist dann zulässig, wenn sichergestellt ist, daß die Emissionswerte von Schwefeldioxid (SO₂), Stickstoffdioxid (NO_x) und Staub in Kilogramm Schadstoff pro Tera Joule Energiegehalt (kg/TJ) des eingesetzten Brennstoffes gleichwertig oder geringer zu den Emissionen von Heizöl EL sind.
- Die Einteilung der Straßenverkehrsfläche ist nicht Gegenstand der Festsetzung.
- Im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes treten alle bisherigen Festsetzungen und baurechtlichen Vorschriften, die verbindliche Regelungen der im § 9 Abs. 1 des Baugesetzbuches bezeichneten Art enthalten, außer Kraft.

Abzeichnung

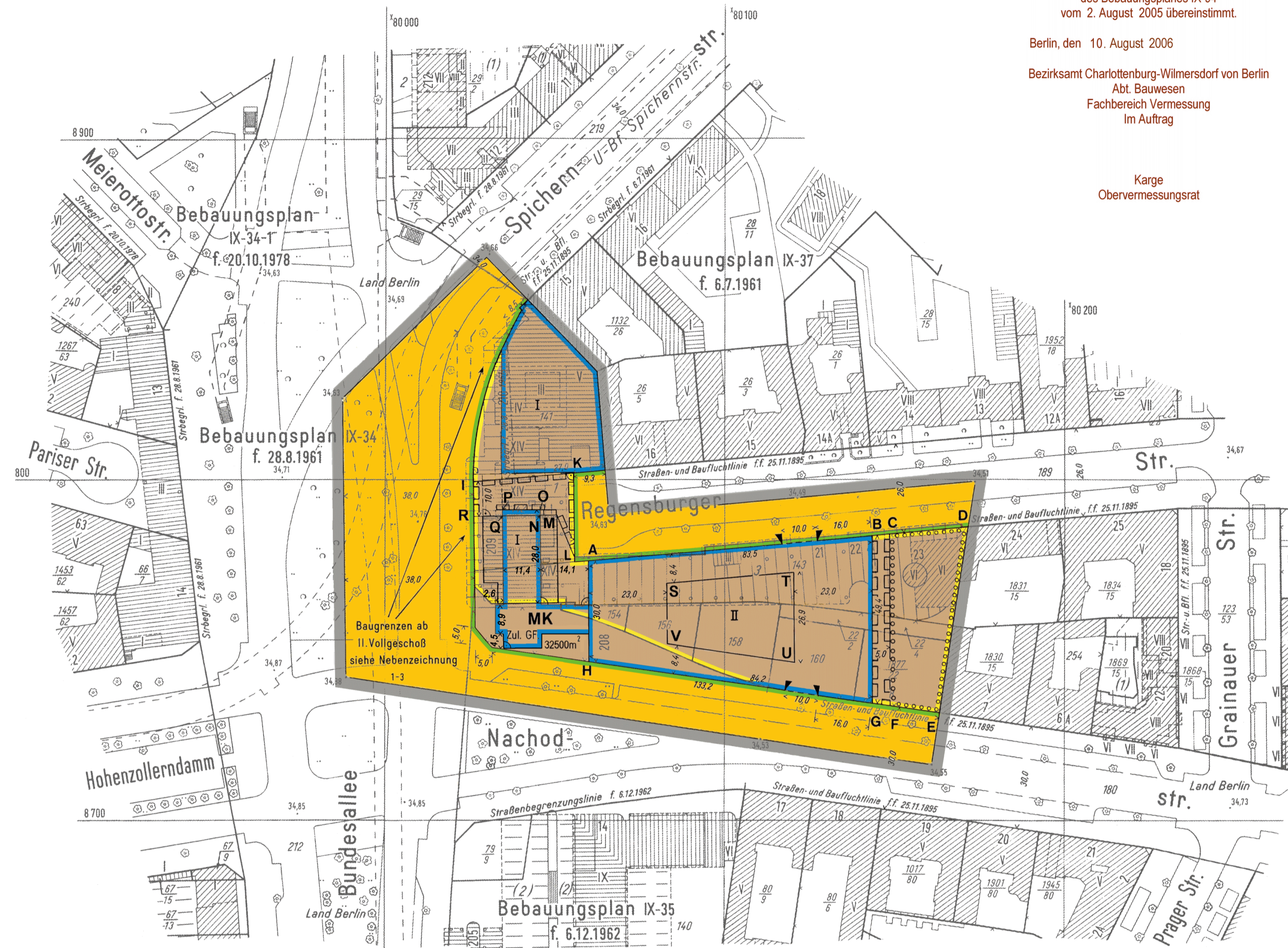
und 29. März 2005
Diese Abzeichnung enthält die in den Deckblättern vom 7. Mai 1992 und 14. Februar 1995 zum Bebauungsplan dargestellten Änderungen und Ergänzungen sowie die Änderungen zum Bebauungsplan vom 29. März 2005

Hiermit wird beglaubigt, dass der Inhalt dieser Abzeichnung mit dem Inhalt der Urschrift des Bebauungsplanes IX-94 vom 2. August 2005 übereinstimmt.

Berlin, den 10. August 2006

Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Abt. Bauwesen
Fachbereich Vermessung
Im Auftrag

Karge
Obervermessungsrat

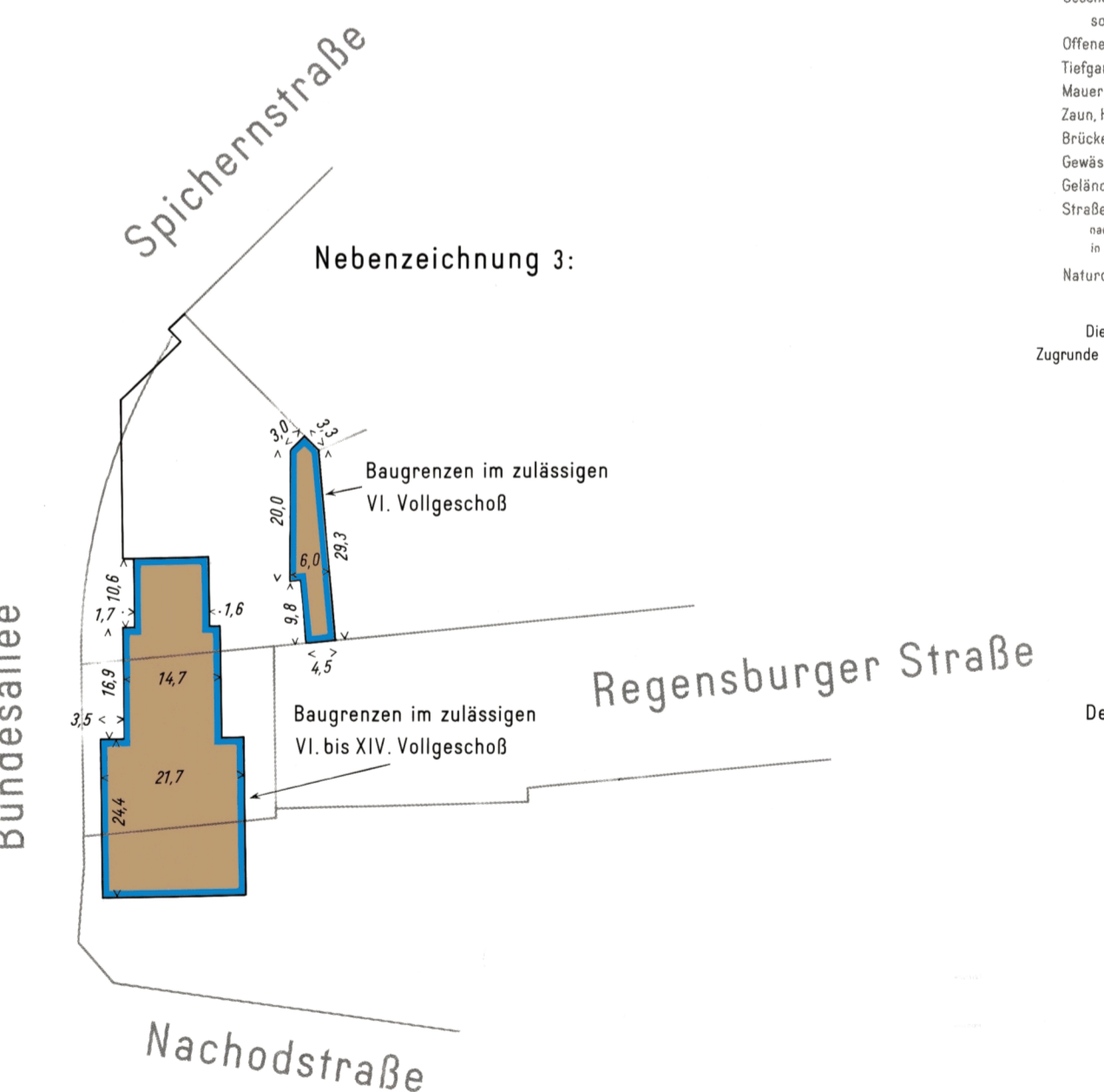
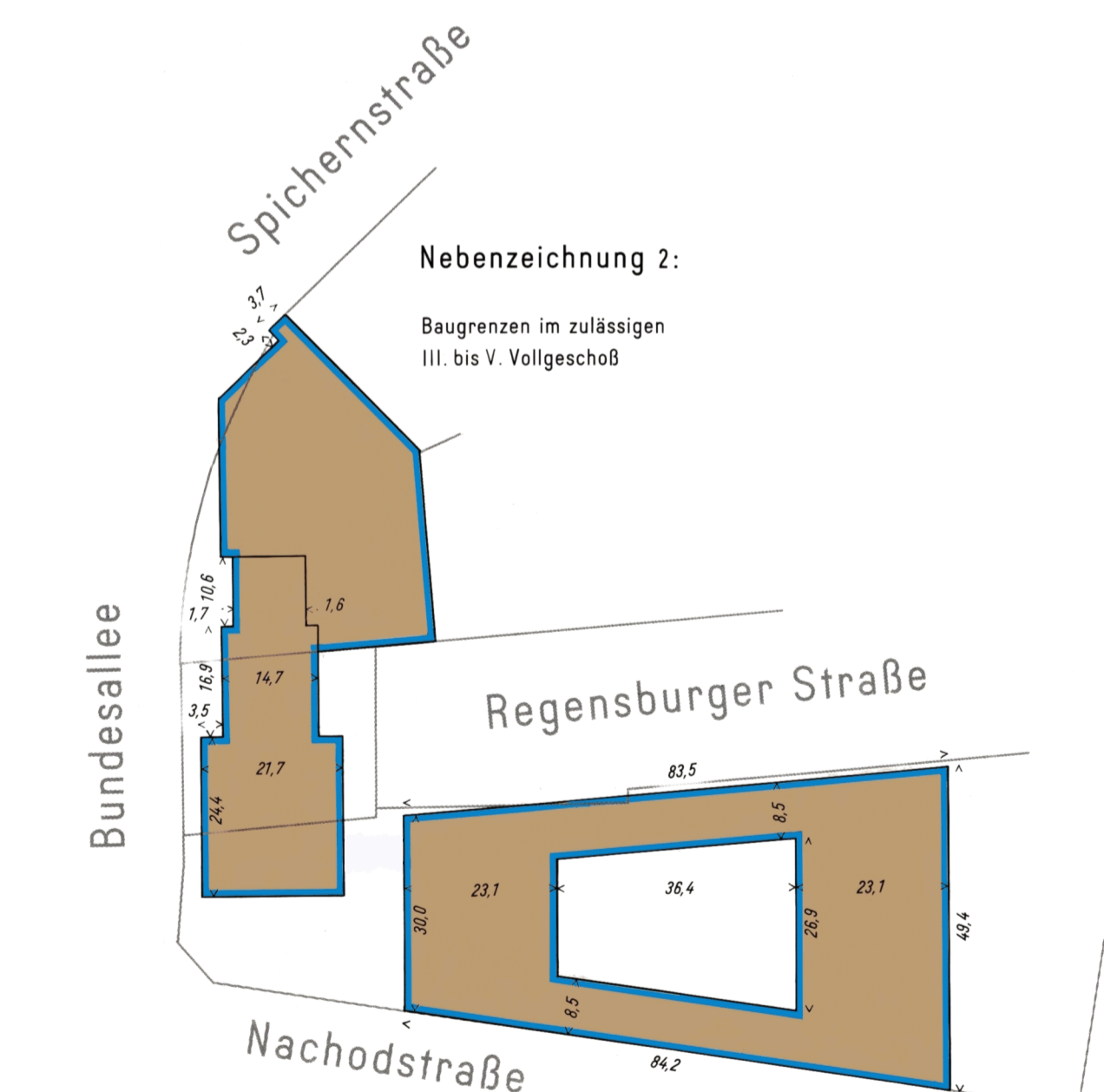
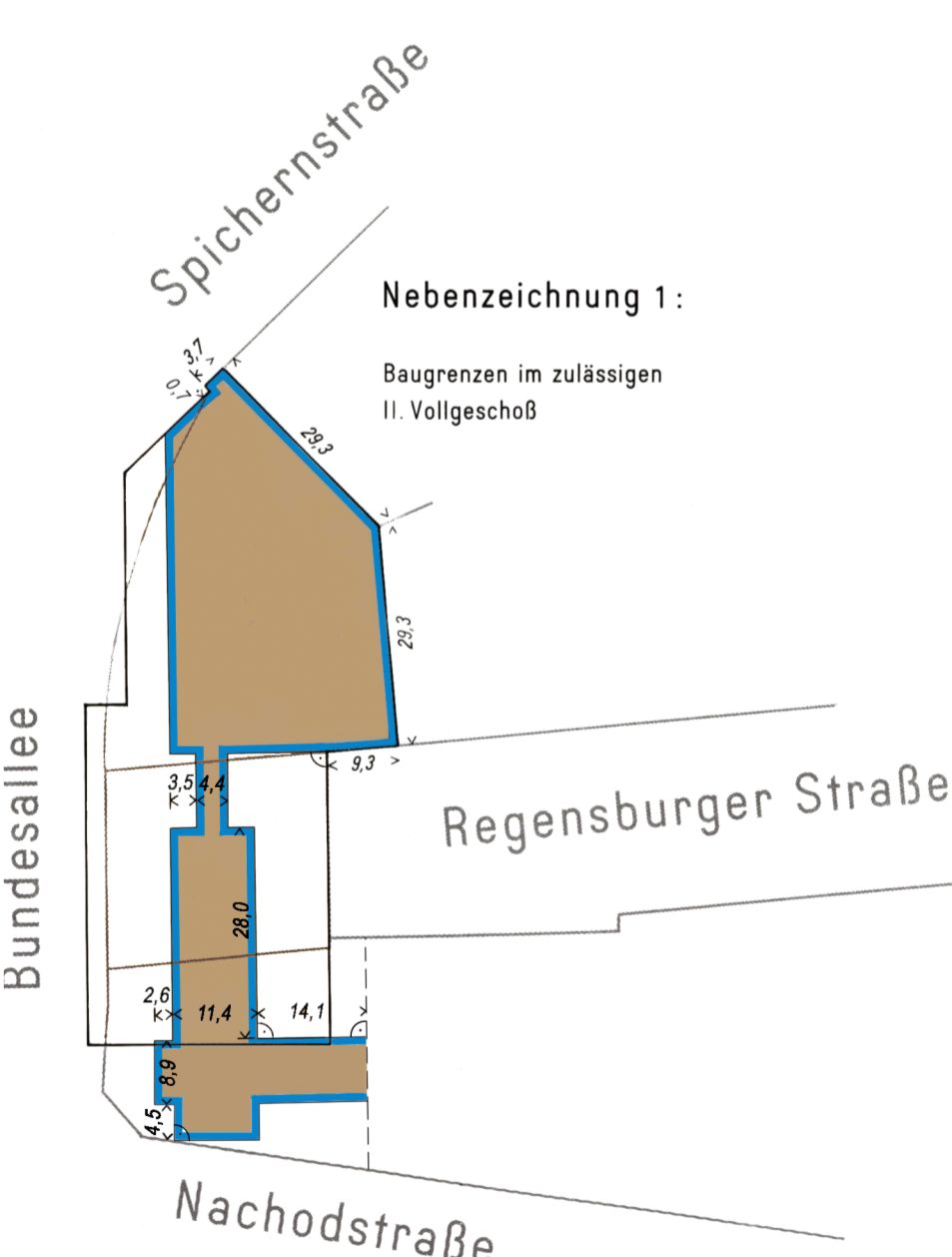


Bebauungsplan IX-94

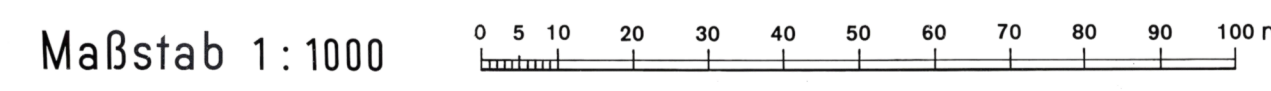
für die Grundstücke Bundesallee 208-210, Regensburger Straße 22, Nachodstraße 8 im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf, Ortsteil Wilmersdorf

Zeichenerklärung

Festsetzungen		Art und Maß der baulichen Nutzung, Bauweise, Baulinien, Baugrenzen, Höhe baulicher Anlagen	
Reines Wohngebiet	W1	W1	Zahl der Vollgeschosse
Allgemeines Wohngebiet	W2	W2	als Höchstgrenze
Besonderes Wohngebiet	W3	W3	als Mindest- und Höchstgrenze
Dorfgebiet	MD	MD	zwingend
Mischgebiet	M1	M1	Höhe baulicher Anlagen als Höchstgrenze
Kerngebiet	MK	MK	Trafhöhe
Gewerbegebiet	GE	GE	Ersthöhe
Industriegebiet	GI	GI	Oberkante Erdgeschoß Fußboden
Sondergebiet (Erholung)	SO	SO	in m über NN
Wochenendhausgebiet	WO	WO	in m über NN
Sonstiges Sondergebiet	SO	SO	in m über NN
Klinikkerngebiet	KL	KL	in m über NN
Geschosflächenzahl	GF	GF	Nur Einzelhäuser zulässig
Geschosfläche	GF	GF	Nur Doppelhäuser zulässig
Baumasse	BM	BM	Nur Hausgruppen zulässig
Grundflächenzahl	GR	GR	Nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
Grundfläche	GR	GR	Geschlossene Bauweise
Flächen für den Gemeinbedarf		Grünflächen	
Schule	SCHULE	Schulfläche	SCHULE
Verkehrsflächen		Grünflächen	
Straßenverkehrsflächen	STR	Grünfläche	STR
Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung	STR	Grünfläche	STR
öffentliche Parkfläche	PU	Grünfläche	STR
Fußgängerbereich	FU	Grünfläche	STR
Flächen für Versorgungsanlagen, für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser und festen Abfallstoffen sowie für Ablagerungen		Grünflächen	
Gaswerk	GA	Grünfläche	STR
Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern, Bindungen für Bepflanzungen und Erhaltung von Bäumen und Sträuchern, Bindungen für Bepflanzungen und Erhaltung		Grünflächen	
Bäume	B	Grünfläche	STR
Sträucher	S	Grünfläche	STR
Sonstige Festsetzungen		Grünflächen	
Stellplätze	ST	Grünfläche	STR
Garagen	GA	Grünfläche	STR
Gemeinschaftsstellplätze	GA	Grünfläche	STR
Gemeinschaftsgaragen	GA	Grünfläche	STR
Dachstellplätze	GA	Grünfläche	STR
Tiefgaragen	GA	Grünfläche	STR
Gemeinschaftstiefgaragen	GA	Grünfläche	STR
Nachrichtliche Übernahmen		Grünflächen	
Naturschutzgebiete	NS	Grünfläche	STR
Landschaftsschutzgebiete	LS	Grünfläche	STR
Naturschutzdenkmäler	ND	Grünfläche	STR
Naturschutzdenkmäler	ND	Grünfläche	STR
Eintragungen als Vorschlag		Grünflächen	
Gebäude	G	Grünfläche	STR
Stellplatz	ST	Grünfläche	STR
Garage	GA	Grünfläche	STR
Tiefgarage	GA	Grünfläche	STR
Kinderspielfeld	K	Grünfläche	STR
Planunterlagen		Grünflächen	
Öffentliches Gebäude	G	Grünfläche	STR
Wohngebäude	G	Grünfläche	STR
Geschäfts-, Gewerbe-, Industrie- oder Lagergebäude	G	Grünfläche	STR
Öffentliche Garage	G	Grünfläche	STR
Tiefgarage	G	Grünfläche	STR
Mauer	M	Grünfläche	STR
Zaun, Hecke	Z	Grünfläche	STR
Brücke	B	Grünfläche	STR
Gewässer	G	Grünfläche	STR
Geländehöhe, Straßenhöhe	H	Grünfläche	STR
Straßenbäume und geschützte Bäume	B	Grünfläche	STR
Naturschutzdenkmäler	ND	Grünfläche	STR



Zu diesem Bebauungsplan gehört ein Grundstücksverzeichnis



Die vorstehende Zeichenerklärung enthält alle gebräuchlichen Planzeichen, auch soweit sie in diesem Bebauungsplan nicht verwendet werden. Zugrunde gelegt sind die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23. Januar 1990 und die Planzeichenverordnung 1990 vom 18. Dezember 1990

Aufgestellt: Berlin, den 25. Okt. 1991
Bezirksamt Wilmersdorf von Berlin
Abt. Bau- und Wohnungswesen

Vermessungsamt: Borgmann, Obervermessungsrat
Stadtplanungsamt: Szlag, Bezirksstadtrat; Latour, Oberbaurät

Der Bebauungsplan wurde in der Zeit vom 04.11. bis 06.12.1991 öffentlich ausgelegt und hat die Zustimmung der Bezirksverordnetenversammlung mit Beschluß vom 25.10.1992 erhalten.
Berlin, den 06. Juli 1993
Bezirksamt Wilmersdorf von Berlin
Abt. Bau- und Wohnungswesen
Stadtplanungsamt
Bornschein, Verm. CAR

Der Bebauungsplan wurde erneut in der Zeit vom 13. März bis 13. April 1995 mit Deckblättern vom 7. Mai 1992 und 14. Februar 1995 öffentlich ausgelegt.
Die Bezirksverordnetenversammlung hat den Bebauungsplan am 28. April 2005 beschlossen.
Berlin, den 3. Mai 2005
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin
Abt. Bauwesen
Stadtplanungs- und Vermessungsamt
Latour, Baudektor

Der Bebauungsplan ist auf Grund des § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuchs in Verbindung mit § 6 Abs. 5 Satz 1 und mit § 11 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Baugesetzbuchs durch Verordnung vom heutigen Tage festgesetzt worden.
Berlin, den 2. August 2005
Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin

Thiemen, Bezirksbürgermeister
Gröhler, Bezirksstadtrat
Die Verordnung ist am 23.08.05 im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin auf S. 434 verkündet worden.